

Amtsblatt
der Hochschule für angewandte Wissenschaften
Deggendorf

Nummer 34

Jahrgang 2012

Prüfungsordnung für das Weiterbildungsangebot
„Geprüfter Einkaufsleiter“
der Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf
Vom 17.12.2012

Prüfungsordnung für das Weiterbildungsangebot
„Geprüfter Einkaufsleiter“
der Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf
Vom 17.12.2012

Aufgrund von Art. 13 Abs. 2 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 und 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (BayRS 2210-1-1-WFK) zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Bay. Hochschulgesetzes vom 09.07.2012 (GVBl. S. 338) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf folgende Satzung:

§ 1
Weiterbildungsziel

- (1) Zwischen der Hochschule Deggendorf und der Haufe Akademie GmbH & Co. KG wurde eine Kooperation geschlossen, um den zukunftsweisenden und marktgerechten Zertifikatslehrgang „Geprüfter Einkaufsleiter“ anzubieten.
- (2) Das Weiterbildungsangebot „Geprüfter Einkaufsleiter“ ist ein gemeinsames Angebot mit einem Hochschulzertifikat.
- (3) Die Lehrgangsinhalte des Weiterbildungsangebotes sind ausgerichtet an den Aufgaben, die qualifizierte Einkaufsleiterinnen und Einkaufsleiter erfüllen müssen. Die Teilnehmer dieses Zertifikatslehrganges werden anwendungsorientiert in den Kernbereichen des Einkaufs geschult und auf eine Führungstätigkeit vorbereitet. Zu den Inhalten zählt beispielsweise neben Strategie-, Organisations- und Prozessthemen sowie Controlling auch die Entwicklung von Führungs- und Verhandlungsqualitäten.
- (4) Die Kombination der Vermittlung von theoretischen Inhalten und konkreter Anwendung in der Praxis soll ein wesentliches Merkmal dieser Ausbildung sein. Mit diesem Weiterbildungsangebot wird eine Lücke in der beruflichen Weiterqualifizierung geschlossen, welche das komplexe Anforderungsprofil an Einkaufsleiterinnen und -leiter von Management- und Führungsqualitäten über Methoden-, Sozial- und Fachkompetenz beinhaltet.

§ 2
Weiterbildungsangebot

- (1) Das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot „Geprüfter Einkaufsleiter“ beinhaltet zwei Pflicht-Module, die jeweils anhand von Modulbeschreibungen ausgeführt werden.
- (2) Die einzelnen Weiterbildungsbausteine sind:

Modul 1: Strategischer Einkauf, Organisationsmanagement im Einkauf, Prozessmanagement, Beschaffungspolitik, Global Sourcing, Leadership Skills: 3,0 Tage, analog 27 Einheiten à 45 Minuten.

Modul 2: Kosten- und Ertragsmanagement, Wertbeitrag des Einkaufs, Prozesskostensenkung im Einkauf, Einkaufsperformance Management, Einkaufssteuerung, Controlling, Lieferanten- und Risikomanagement, Verhandlungstraining: 3,0 Tage, analog 27 Einheiten à 45 Minuten.

Nähere Regelungen enthalten die Modulbeschreibungen mit einer Übersicht über die einzelnen Fachinhalte.

(3) Die Weiterbildung richtet sich an Personen

1. mit abgeschlossener Berufsausbildung oder
2. mit Hochschulabschluss und jeweils
3. mit vertiefter Berufserfahrung im Bereich Einkauf, Materialwirtschaft oder Beschaffung.

Die Zielgruppe sind (Nachwuchs-)Führungskräfte aus Einkauf, Materialwirtschaft und Beschaffung, die bereits über Kenntnisse im Einkauf verfügen und auf die Übernahme von Führungsfunktionen im Einkauf vorbereitet werden sollen.

§ 3

Zulassungsvoraussetzungen

Formale Voraussetzung für die Teilnahme an dem Weiterbildungsangebot „Geprüfter Einkaufsleiter“ ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium und jeweils fundierte Erfahrung im Bereich Einkauf, Materialwirtschaft oder Beschaffung von in der Regel mindestens zwei Jahren.

§ 4

Prüfungsorgane

Für den Zertifikatskurs wird eine Prüfungskommission, bestehend aus einem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern gebildet, die vom Fakultätsrat der zuständigen Fakultät, derzeit die Fakultät Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik, der Hochschule Deggendorf bestellt werden. Mindestens ein Teilnehmer der Prüfungskommission hat ein Professor mit Schwerpunkt Einkauf oder Logistik der Hochschule Deggendorf zu sein.

§ 5

Prüfung

(1) Es ist eine Projektarbeit zu erstellen. In der Projektarbeit sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Fähigkeit nachweisen, die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten auf komplexe Aufgabenstellungen aus der Praxis selbständig anzuwenden. Zur Projektarbeit kann sich anmelden, wer am Modul 1 der Anlage 1 erfolgreich teilgenommen hat. Themen werden von Hochschullehrern der Hochschule Deggendorf ausgegeben.

- (2) Die Projektarbeit soll spätestens vier Wochen nach Abschluss der Pflichtseminare bei der Hochschule Deggendorf eingereicht werden. Form der Abschlussarbeit: 3 Exemplare, gebunden/ geheftet oder in elektronischer Form. Die schriftliche Projektarbeit sollte ca. 15 Seiten umfassen. Der Prüfungsteilnehmer hat der Projektarbeit eine Erklärung beizufügen, aus der hervorgeht, dass er die Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.
- (3) Das Weiterbildungsangebot ist erfolgreich abgeschlossen, wenn an allen Modulen teilgenommen wurde und die schriftliche Projektarbeit mit einer Note von mindestens „ausreichend“ bewertet wurde.

§ 6 Bewertung von Prüfungen

- (1) Die Projektarbeit wird von zwei Prüferinnen bzw. Prüfern bewertet.
- (2) Der Erstprüfer muss Dozent des Weiterbildungslehrgangs, der Zweitprüfer muss Hochschullehrer an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf sein.

§ 7 Ergebnis und Zertifikat

- (1) Die Projektarbeit wird mit folgenden Notenwerten und Noten bewertet:

von 1,0 bis 1,5	sehr gut
von 1,6 bis 2,5	gut
von 2,6 bis 3,5	befriedigend
von 3,6 bis 4,0	ausreichend
über 4,0	nicht ausreichend.
- (2) Bei erfolgreicher Absolvierung des gesamten Weiterbildungsangebotes wird ein Zertifikat „Geprüfter Einkaufsleiter“ nach dem Muster in Anlage 2 erstellt.

§ 8 Wiederholung

Eine nicht bestandene Prüfung kann einmal wiederholt werden. Es gelten hierfür die Regelungen in der Allgemeinen Prüfungsordnung der Hochschule Deggendorf sowie der Rahmenprüfungsordnung.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Anlage 1

Weiterbildungsangebot mit Zertifikat der Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf zum „Geprüften Einkaufsleiter“

Übersicht über die Fächer

1	2	3	4	5	6
Lfd.Nr.	Module	SWS	Art der Lehrveranstaltung	ECTS-Punkte	Leistungsnachweis Prüfungen
1	Strategischer Einkauf, Organisationsmanagement im Einkauf, Prozessmanagement, Beschaffungspolitik, Global Sourcing, Leadership Skills	2	SU, Ü	2	T
2	Kosten- und Ertragsmanagement, Wertbeitrag des Einkaufs, Prozesskostensenkung im Einkauf, Einkaufsperformance Management, Einkaufssteuerung, Controlling, Lieferanten- und Risikomanagement, Verhandlungstraining	2	SU, Ü	2	T
3	Projektarbeit			2	PStA
	Gesamt			6	

Abkürzungen

PStA: Prüfungsstudienarbeit

SU: seminaristischer Unterricht

Ü: Übung

T: präsente Teilnahme am Kursprogramm, soweit nicht entschuldigt

Anlage 2

Weiterbildungszertifikat

Herr / Frau _____ aus _____
geb. am _____

hat an dem Weiterbildungsangebot der Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf „Geprüfter Einkaufsleiter“ in Kooperation mit der Haufe Akademie teilgenommen und die Weiterbildung zum

Geprüften Einkaufsleiter

mit der Gesamtnote erfolgreich absolviert.

Das Weiterbildungsangebot umfasst folgende Inhalte:

Strategischer Einkauf, Organisationsmanagement im Einkauf, Prozessmanagement, Beschaffungspolitik, Global Sourcing, Leadership Skills, Kosten- und Ertragsmanagement, Wertbeitrag des Einkaufs, Prozesskostensenkung im Einkauf, Einkaufsperformance Management, Einkaufsteuerung, Controlling, Lieferanten- und Risikomanagement, Verhandlungstraining

Folgende Teilprüfungsleistungen wurden erzielt:

Projektarbeit

...

Die Weiterbildung umfasst 6 ECTS Leistungspunkte.

Deggendorf, den

Vorsitzende/er der Prüfungskommission

Notenstufen:

1,0 bis 1,5

1,6 bis 2,5

2,6 bis 3,5

3,6 bis 4,0

über 4,0

Mit sehr gutem Erfolg teilgenommen - - eine hervorragende Leistung

Mit gutem Erfolg teilgenommen - eine erheblich über dem Durchschnitt liegende Leistung

Mit Erfolg teilgenommen - eine durchschnittliche Leistung

Teilgenommen - eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt

nicht ausreichend.- eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf vom 28.11.2012 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten der Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf vom 17.12.2012.

Prof. Dr. Peter Sperber
Präsident

Die Satzung wurde am 21.12.2012 in der Hochschule für angewandte Wissenschaften Deggendorf niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 21.12.2012 durch Aushang bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 21.12.2012.